

NOVINSKO IZDAVAČKO PREDUZEĆE

KULTURA

Beograd, Moše Pijade 29

Telefon: Sekretarijat 24-011

Računovodstvo 25-447

6446 8-171/1

Datum 7. I. 1953. god.

Broj .....

Genosse

GEORG LUKACS

B U D A P E S T

V. Belgrad RKP. 2. V. Em. 5.

Sehr geehrter Genosse Lukacs!

Wir hoffen Sie im Besitze unseres Schreibens vom 5. v. M., in dem wir alle Fragen beantworteten, die in Ihrem letzten Schreiben aufgeworfen worden sind und erwarten nun Ihre baldige Rückäusserung.

Wir sind heute in der Lage, Ihnen mitteilen zu können, dass in unserem Verlagsplan die folgenden Ihrer Werke aufgenommen worden sind:

"Der junge Hegel",  
"Thomas Mann", und *Ob auch zweiten Auftrags?*  
"Die Gegenwartsbedeutung des kritischen Realismus".

Dagegen musste aus unserem Plan das Buch "Marx und Engels als Literaturkritiker" ausscheiden, da dessen Herausgabe ein Sarajewoer Verlag übernommen hat.

Wir werden uns erlauben, Ihnen im Laufe Januar die Verlagskontrakte für die oben genannten drei Werke zur Unterschrift zu übersenden.



Mit kommunistischen Grüßen

*Bruno Blazyn*

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.



NOVINSKO IZDAVAČKO PREDUZEĆE

KULTURA

Beograd, Moše Pijade 29

Telefon: Sekretarijat 24-011

Računovodstvo 25-447

1046 8-171/2

Datum 10. XII. 1957. god.

Broj

Genosse

Georg Lukacs,

Budapest

V. / Belgrad RKP. 2. V.Em.5.

Werter Genosse Lukacs!

Wir danken für Ihr Schreiben vom 13. v.M., das uns durch Genossin Vujković überbracht wurde.

Wir möchten vor allem darauf hinweisen, dass in unserem Verlag im Frühjahr d.J. ein Wechsel in der Leitung stattgefunden hat und dass nunmehr unser Verlag vom Genossen Dušan Blagojević geleitet wird. Durch diesen Umstand erklärt es sich auch, dass dieser Stillstand in unserem Briefwechsel eingetreten ist, so dass Sie durch unser Verschulden nicht rechtzeitig über den Verlauf der Arbeiten an der Herausgabe Ihrer Werke unterrichtet wurden. Wir bitten, uns zu entschuldigen und werden uns bemühen, dass dies in Zukunft nicht mehr vorkommt. Wir bitten demnach, künftighin alle Ihre Wünsche, Bemerkungen, Anstände u.dgl. persönlich an Genossen Blagojević, Direktor des Verlags, zu richten.

Wir wollen Sie im nachfolgenden kurz über die Arbeiten an der Herausgabe Ihrer Werke informieren, über welche Vertragsabschlüsse vorliegen. Im Frühjahr d.J. haben wir Ihre Schrift "Nietzsche und der Faschismus" mit Ihrem Vorwort herausgebracht. Wir übersenden Ihnen dieser Tage 10 Autorenexemplare. Für diese Schrift haben wir Ihnen 18.000 Dinar gutgeschrieben, über die Sie verfügen können.

"Der historische Roman" befindet sich bereits im Druck und soll demnächst erscheinen. Die "Beiträge zur Geschichte der Aesthetik" befinden sich jetzt im letzten Stadium der Übersetzung, gehen nächsten Monat in Satz und sollen ungefähr im Mai erscheinen.

Was letztgenannte Erscheinung betrifft, würden wir grossen Wert darauf legen, von Ihnen ein kürzeres Vorwort zu erhalten, welches das Buch dem Leser bedeutend näherbringen würde. Wir bitten Sie daher, uns zunächst ihre Stellung, bzw. Ihre Zustimmung mitzuteilen, damit wir uns danach orientieren können.

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

erhalten

ital. Vorwort



Der "Kultura"-Verlag ist auch weiterhin sehr interessiert an der Herausgabe Ihrer Werke und hat im Rahmen seiner philosophischen Redaktion für das Jahr 1958 die Übersetzung und Herausgabe des "Jungen Hegel", im Rahmen seiner Redaktion für literarische Kritik und Essays Ihr Buch über Thomas Mann und die uns letztthin im Manuskript übermittelte Schrift "Gegenwartsbedeutung des kritischen Realismus" vorgesehen. Wir erwägen auch die Herausgabe Ihres Werkes "Karl Marx und Friedrich Engels als Literaturkritiker" im nächsten Jahr.. Ein Beschluss über dieses Werk ist noch nicht gefasst worden. Im Laufe dieses Monats soll der Verlagsrat der "Kultura" tagen und endgültig über die Einschliessung dieser Werke in den Verlagsplan entscheiden.

Von Genossin Vajković, der Überbringerin Ihres Schreibens, haben wir erfahren, dass Sie intensiv an Ihrer "Aesthetik" arbeiten. Wir haben ein besonderes und unmittelbares Interesse an der Herausgabe dieses Ihres Werkes. Falls Sie es für möglich finden, bitten wir, uns mitzuteilen, ob Sie das Verlagsrecht für dieses Werk unserem Verlag übertragen können und ob wir bereits jetzt an den Kontraktabschluss schreiten können, damit wir uns bei der Ausarbeitung unserer Pläne darauf einstellen können. Im Laufe des Januar 1958 würden wir Ihnen dann die Kontraktexemplare zur Unterschrift übersenden betreffend alle Ihre Werke, die in unserem Plan für 1958 vorgesehen sind.

Wir erlauben uns, auch bei dieser Gelegenheit die bereits an Sie ergangene Einladung zu wiederholen, Jugoslavien als Gast unseres Verlags zu besuchen und bitten Sie, wenn es Ihr Gesundheitszustand irgend erlaubt, uns Ihr Einverständnis mitzuteilen, sowie welche Zeit Ihnen im nächsten Jahr am günstigsten erscheint.

Ihrer baldigen Rückantwort gewärtig, zeichnen wir

mit kommunistischem Gruss

*Boen Haggan*

MTA FIL INT.

Lukács Arch.

147



NOVINSKO IZDAVAČKO PREDUZEĆE

KULTURA

Beograd, Moše Pijade 29

Telefon: Sekretarijat 24-011

Računovodstvo 25-447

66468-171/3  
Datum 31 Januar 1958 god.

Broj .....

Genosse

G e o r g L u k á c s ,  
B u d a p e s t

V.Belgrad RKP. 2, V.em.5.

Werter Genosse Lukács!

Leider vermissen wir bis heute Ihre w. Antwort auf unsere Schreiben vom 5. v.M. und vom 8. d.M. Wir bitten, uns jedenfalls zu verständigen, ob Sie diese beiden Briefe erhalten haben, zumal wir in unserem ersten Schreiben auf alle Fragen eingegangen sind, die Sie aufgeworfen haben.

Wie in unserem Schreiben vom 8.ds. angekündigt, senden wir Ihnen heute in der Anlage in zwei Ausfertigungen die Verlagskontrakte für die beiden Werke

"Der junge Hegel" und  
"Thomas Mann",

die in unser Verlagsprogramm für 1958 aufgenommen worden sind. Die Vertragsbedingungen sind dieselben wie in den bereits früher mit Ihnen abgeschlossenen Verträgen.

Was das Manuskript "Die Gegenwartsbedeutung des kritischen Realismus" betrifft, so befindet es sich zur Zeit bei Mitgliedern unseres Verlagsrates zur Lektur und werden wir Ihnen den entsprechenden Kontrakt nachträglich einsenden.

Mit kommunistischem Gruss

Anliegend:  
2 Kontrakte s. Kopien

Eingeschrieben



*Frank Heggen*

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Brief 7/5

Thomas Mann neu

Ital. Vorwort in Beiträge erhalten



NOVINSKO IZDAVAČKO PREDUZEĆE

KULTURA

Beograd, Moše Pijade 29

Telefon: Sekretarijat 24-011

Računovodstvo 25-447

44428-171/5

Datum 14. 2. 1958. god.

Broj .....

Genosse

Georg Lukács,  
Budapest

Belgrad RKP, 2. V. Em. 5.

Werter Genosse Lukács!

Wir danken für Ihr Schreiben vom 1. ds. und geben unserer Genugtuung Ausdruck, dass unser Briefwechsel nunmehr in Fluss gekommen ist und damit die Voraussetzungen für eine fruchtbare Zusammenarbeit geschaffen sind.

Mit unserem Schreiben vom 31. v.M. sandten wir Ihnen zur Unterschrift 2 Verlagskontrakte, u.z. für die Werke "Der junge Hegel" und "Thomas Mann" und hoffen, sie demnächst, von Ihnen unterfertigt, zurückzuerhalten.

Im Zusammenhang mit der Herausgabe Ihres Werkes "Thomas Mann" werden wir Sie dieser Tage über die endgültig getroffene Textauswahl für unsere Ausgabe unterrichten. Mit der Textauswahl haben wir Professor Miloš Gjorgjević, Chef des germanistischen Katheders der Belgrader Universität, beauftragt. Auf Ihre Anfrage teilen wir Ihnen mit, dass das Essay "Das Spielerische und seine Hintergründe" in unserer Auswahl mitenthalten ist.

Wir wollen bei dieser Gelegenheit nochmals betonen, dass wir auf die Herausgabe Ihrer Schrift "Die Gegenwartsbedeutung des kritischen Realismus" grossen Wert legen. Das Manuskript befindet sich, wie bereits mitgeteilt, bei einem Mitglied unseres Verlagsrats zur Lesung. Wir wollen es in den nächsten Tagen zurückerhalten und werden sofort an die Übersetzung herangehen.

Was Ihr grosses Werk "Aesthetik" betrifft, an dem wir grosses Interesse nehmen, betrifft, werden wir darauf zurückkommen, sobald die Sache spruchreif wird.

Ihr Vorwort zu den "Beiträgen zur Geschichte der Aesthetik" haben wir erhalten und werden sie nachträglich über den Stand der Arbeiten an diesem Buch unterrichten.

Mit kommunistischem Gruss

*Dusan Blagojević*  
Dusan Blagojević

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.





# kultura

NOVINSKO IZDAVAČKO I ŠTAMPARSKO PREDUZEĆE

BEOGRAD - TELEFONI: SEKRETARIJAT 24011 - KOMERCIJALNO 25548 - ŠTAMPARIJA 28268 - RAČUNOVODSTVO 23927

POŠT. FAH 159 - TEKUĆI RAČUN KOD NARODNE BANKE 10-KB-32-Z-77 - DIREKCIJA MOŠE PIJADE 29/III

datum 14. 4. 1958. naš nalog

vaš nalog

Genosse

G e o r g L u k á c s ,  
-B u d a p e s t

Werter Genosse Lukács!

In der Anlage übersenden wir Ihnen die Verlagskon-  
trakte für die Herausgabe Ihres Manuskripts

"Die Gegenwartsbedeutung des kritischen Realismus",  
ausgefertigt in 3 Exemplaren auf derselben Grundlage wie unsere  
bisherigen Verträge. Die Übersetzungsarbeiten sind bereits in  
Angriff genommen.

Wir bitten, uns die 3 Exemplare von Ihnen unter-  
schrieben zurückzusenden, wonach wir Ihnen ein Exemplar, von  
unserer Verlagsleitung unterzeichnet und beglaubigt, übermit-  
teln werden.

Mit kommunistischem Gruss

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

*Sam Blagovinn*